



Aufbauanleitung für KONZEPT POOL

Schwimmbadsystem mit SANDWICHPANEELEN



Montageanleitung – Deutsch

DE

Montageanleitung

Sie haben sich für einen Konzept Pool aus dem Hause Pool Partner entschieden. Für Ihr Vertrauen bedanken wir uns herzlich. Mit dieser Montageanleitung begleiten wir Sie Schritt für Schritt durch den Aufbau Ihres Konzept Pools.

Vor Beginn der Arbeiten sollten Sie die Beschreibung zur Gänze durchlesen.

Schauen Sie sich bitte auch unseren Montagefilm an, bei Fragen wenden Sie sich an unsere Zentrale 0357242500 (https://www.youtube.com/watch?v=zX2hWpWp_JI)

Youtube-Suchfeld: „Montagevideo: Pool Partner Konzeptpool DIY“

Damit die Montage für Sie kein Problem darstellt, haben wir diese Montageanleitung erstellt.

Da die örtlichen Bauvorschriften unterschiedlich sind, müssen Sie vor Baubeginn mit der örtlichen Baubehörde, ein Einvernehmen herstellen. Eine Bauanzeige ist in jedem Fall erforderlich.

Beckenkörper

Das Ausgangsmaß ist das Schwimmbeckeninnenmaß des Beckenkörpers (z.B. L x B = 8,0 m x 4,0 m)

Standort Ihres Pools

Bei der Wahl des Standortes für Ihr Pool sollten Sie auf mehrere Faktoren Rücksicht nehmen.

Vor Baubeginn sollten Sie Ihren Pool unter Berücksichtigung der Außenmaße und des Technischachtes abstecken, um das Gesamtausmaß besser abschätzen zu können.



Die Fundamentplatte darf nicht auf aufgeschütteten Flächen (im Zweifelsfall wenden Sie sich an einen Statiker) errichtet werden. Ihr Pool darf nur über dem Grundwasserspiegel hergestellt werden, um Beschädigungen an Folie, Vlies und Isolierung zu vermeiden. Sollten Sie Ihr Pool in eine Hanglage einbauen, so ist es unbedingt erforderlich, dass Sie den Hangdruck mit einer separaten Stützmauer absichern (Statiker hinzuziehen).

Oberflächenwasser (Meridianwasser) und Hangwasser ist abzuleiten bzw. eine Drainage herzustellen!

Bei Nichtbeachtung obiger Punkte übernehmen wir keine Haftung für Schäden.

Ihr Pool sollte keinesfalls mehr als 50 cm aus der Erde herausschauen, andernfalls ist eine spezielle Statik erforderlich. Sie sollten Ihren Pool nicht direkt neben oder unter Bäumen, Sträuchern usw. aufstellen (großer Pflegeaufwand).

Wenn es die Möglichkeit einer windgeschützten Stelle gibt, so sollten Sie diese für Ihren Pool wählen. Wählen Sie für Ihren Pool nach Möglichkeit den sonnigsten Platz in Ihrem Garten. Wollen Sie in Ihren Pool Scheinwerfer einbauen, so sollten Sie darauf achten, dass diese vom Sitz- bzw. Liegeplatz weggleuchten, um ein blendfreies Badevergnügen zu gewährleisten. Wenn möglich sollten die Skimmer entgegen der Hauptwindrichtung installiert werden.

Am besten bringen Sie Ihre Filteranlage in einem, direkt an das Becken angebauten Filterschacht unter. Es ist darauf zu achten, dass der Filterschacht belüftet bzw. entlüftet ist. Dieser darf **keinesfalls luftdicht** abgeschlossen werden, da dies zu Schäden durch Kondenswasserbildung an den elektrischen Komponenten führen kann. Die Größe des Filterschachtes sollte so gewählt werden, dass Revisionsarbeiten an der Filterpumpe bzw. am Filterkessel durchgeführt werden können (**Innenmaß 1,50 x 1,50m; optimal 1,50m x Beckenbreite**).

Für das Konzept Pool gibt es, einen speziell dafür entwickelten fertigen, Anbauschacht von Pool Partner (nicht im Grundpaket).

Außerdem sollte der Filterschacht mit einem Abfluss (Kanalanschluss d100) oder Sickerschacht versehen werden, um Rückspülwasser bzw. eindringendes Wasser ableiten zu können.

Alternativ bieten sich auch Kellerräume oder die Garage an. In diesem Fall ist es erforderlich, diese Räumlichkeiten mit einem Abfluss d100 auszustatten, der eine ausreichende Entwässerung gewährleistet.

Achtung!! Bei Einbau ohne Abfluss übernimmt die Artner Handels GmbH keine Haftung!

Sollte die Filteranlage oberhalb des Wasserspiegels aufgestellt werden (Gartenhaus oder unsere Filterbox, die eine funktionelle Lösung ist), empfehlen wir einen Revisionsschacht (Fertigschacht Pool Partner, Betonringe) zu errichten und eine Rückschlagklappe in den Rohrleitungen einzubauen (Erhalt der Wassersäule). Gegebenenfalls ist auch eine stärkere Filteranlage erforderlich. Zusätzlich können alle Leitungen frostsicher eingewintert werden.

 Die Schwimmbadfilteranlage und eventuell weiteres Zubehör werden durch elektrische Energie betrieben. Wenn sich im Bereich des Aufstellungsortes Ihres Schwimmbades keine Elektroanschlüsse befinden, so sind diese Bauseits unter Berücksichtigung der folgenden Punkte zu errichten. **Alle Installationsarbeiten für die Versorgung der Betriebsmittel dürfen nur von einer Elektrofachkraft unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften und nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik durchgeführt werden.** Die bauseitige Elektroinstallation hat so zu erfolgen, dass der Überlast- und Kurzschlusschutz aller Leitungen und Betriebsmittel sichergestellt ist. Bei längeren Zuleitungen zum Schwimmbad ist auch der Spannungsabfall in den Leitungen zu berücksichtigen.

Ein **Fehlerstromschutzschalter** mit einem Nennfehlerstrom von **maximal 30mA** ist seitens des Betreibers vorzusehen.

Eine Erdung der Filtertechnik muss gegeben sein. Zudem müssen Edelstahleinbauteile an ein Erdungsband angeschlossen werden.

	Abhängig von Beckengröße z.B 7,0 x 3,5	
1	Schlag/Hammerbohrer 8 mm	1
2	Nietzange	1
3	Betonschrauben Ultra Cut 8 x 60 TX 40	50
4	Biteinsatz Torx 25	1
5	Biteinsatz Torx 40	1
6	Klebe und Dichtmasse (Kartusche)	2
7	Sprühkleber	3
8	PU-Schaum	2
9	Glättblatt Polycarbonat 20 cm x 10 cm x 3 mm	1
10	Bohrschrauben 4,8 x 25 senk. TX25	100
11	Schablone Düsen und Scheinwerfer	6
	Die Konstruktionsteile können entweder	
	genietet oder verschraubt werden!	

Benötigtes Werkzeug

Akkuschrauber
Schlagbohrmaschine
Wasserwaage
Cuttermesser

Festlegen der Baugrube

Zur Festlegung Ihrer Baugrube benötigen Sie folgende Werkzeuge: Maßband, Hammer, Holzpflocke, Schlauch, Wasserwaage etc.

Die Größe der Grube ergibt sich aus folgenden Faktoren: Am Beckenboden gemessen

Das Innenmaß des geplanten Schwimmbeckens, plus umlaufend **mind. 50 cm**.

Bsp.: Bei einem Beckeninnenmaß von **8,0 m x 4,0 m** sind die Aushubmaße daher **9,0 m x 5,0 m**

Für den Aushub benötigen Sie zusätzlichen Arbeitsraum. Dieser ist mit dem Unternehmen, das für den Aushub beauftragt ist, festzulegen. Die Baugrube ist gegen Einsturz zu sichern!

Wenn Sie Ihr Becken parallel zu einer bestimmten Geraden, (z.B. Hausmauer, Zaun) aufbauen wollen, dann legen Sie die Markierungspunkte parallel zu dieser Geraden fest. Die erforderlichen Markierungen können Sie z.B.: mit Sprühlack markieren.

Die Aushubtiefe richtet sich nach der Fundamentplattenstärke plus einer eventuellen Sauberkeitsschicht mit Rollschotter. Die Fundamentplattenstärke ist von den örtlichen Gegebenheiten abhängig (20-25 cm).

Die Stärke der Fundamentplatte, sowie die der Sauberkeitsschicht sind der Einbautiefe hinzuzurechnen.

Soll Ihr Pool aus der Erde herauschauen (**max. 50 cm**), so ist dieses Maß abzuziehen. Das fertige Niveau des Pools sollte vorher festgelegt (nivelliert) und definiert werden.

Winkelschablone

Wenn Sie drei gerade Latten mit 3, 4 und 5 m zu einem Dreieck zusammenfügen, so haben Sie einen optimalen rechten Winkel (Satz von Pythagoras). Auch bei der Montage des Bodens und Rahmens wichtig.

Fundamentplatte

Aufgrund der unterschiedlichen, von uns nicht zu beurteilenden, Gegebenheiten vor Ort (Bodenbeschaffenheit, Grundwasserspiegel, Hanglagen, usw.) können wir keine generelle Anleitung für die Fundamentplatte geben. Sie sollten daher vor dem Aufbau einen Fachmann (Baumeister, Statiker, o.ä.) hinzuziehen, um die notwendige Betongüte und Bewehrung festzulegen. **Die Bewehrungspläne auf Seite 12 sollen Ihnen nur den grundsätzlichen Aufbau verdeutlichen.**

Das erforderliche **Mindestmaß** Ihrer Fundamentplatte errechnet sich durch das Schwimmbecken-Innenmaß + umlaufend 40cm Übermaß (Filterschacht und etwaige Treppen berücksichtigen).

Beispiel: Poolgröße 8,0 m x 4,0 m

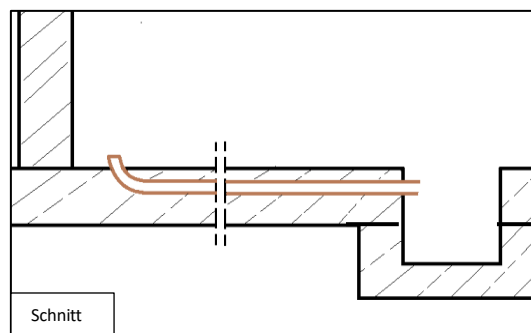
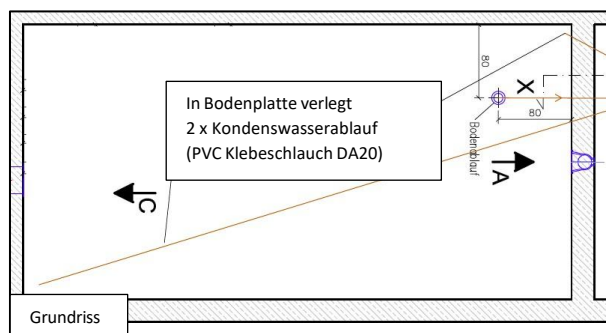
Länge: 800 cm + 2 x 40 cm = 880 cm

Breite: 400 cm + 2 x 40 cm = 480 cm

Bei gutem Untergrund reicht in der Regel eine 20 cm starke Fundamentplatte (Betongüte C 20/25 XC1F45), sowie zwei Eisenmatten CQS 8 mit Abstandhaltern. Eine Eisenarmierung ist unbedingt erforderlich. Wir empfehlen, für die Fundamentplatte eine exakte Schalung herzustellen. Alternativ kann Glasfaserbeton verwendet werden. **Passgenauigkeit ± 1cm.**

Wenn Sie einen Bodenablauf in die Fundamentplatte einbauen wollen, so ist Ihr Bodenablauf entsprechend dem Plan einzulegen. Beachten Sie die Hinweise und Zeichnungen auf Seite 7.

Es sollten an der Bodenplatte 2 Diffusionsbohrungen (am besten in den Ecken) mit einem Durchmesser von 25mm durchgeführt werden. Sollte dies nicht möglich sein empfehlen wir eine Leitung zum Pumpensumpf zu legen. Dazu eignet sich unsere Verrohrungssatz „Kondenswasser DA32“ sehr gut, achten Sie dabei darauf, dass der Schlauch aus der Fundamentplatte raus ragt, dieser muss dann vor dem Verlegen der Vliestrennlage abgeschnitten werden. (Ansonsten kommt es zur Kondenswasserbildung!)



Nachdem Sie die erforderliche Schalung für die Fundamentplatte erstellt und die Eisenmatten eingelegt haben, können Sie den Beton einbringen. Der Bodenablauf und die Kondensat Leitungen sollten vorher an der unteren Eisenmatte mit Draht fixiert werden. Sie können Ihre Schalung mit Lieferbeton füllen oder Sie mischen Ihren Beton händisch. Mit einer Abziehlatte wird der Beton waagrecht abgezogen und gleichmäßig verteilt. Danach wird die Betonfläche geglättet.

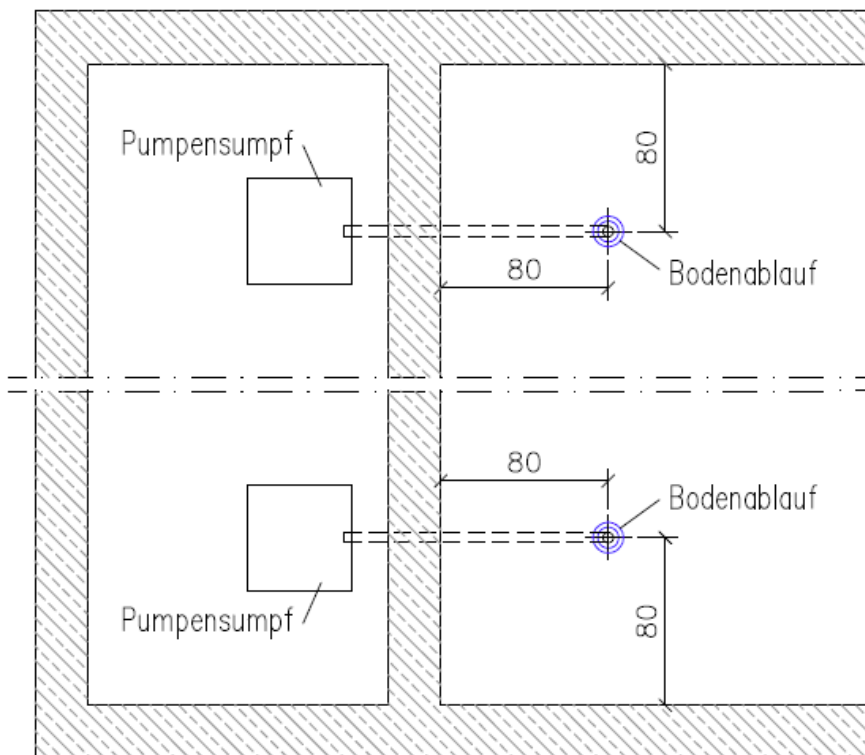
Stahlfaserbeton ist aufgrund der möglichen Korrosionsbildung (Rost) nicht zu empfehlen. (Verfärbungen an der Folie möglich – kein Garantieanspruch).

Wenn Sie eine Sauberkeitsschicht mit Rollschotter herstellen, so wird unsererseits empfohlen, unter der Sauberkeitsschicht eine Vliestrennlage einzubringen. Die Rollierung sollte in Verbindung mit einer Drainage stehen, um Sickerwasser und eventuelles Hangwasser (Oberflächenwasser) ableiten zu können. Das benötigte Baumaterial für die Fundamentplatte berechnen Sie selbst (L x B x H).

Ob eine Drainage erforderlich ist, hängt von der Bodenbeschaffenheit ab.

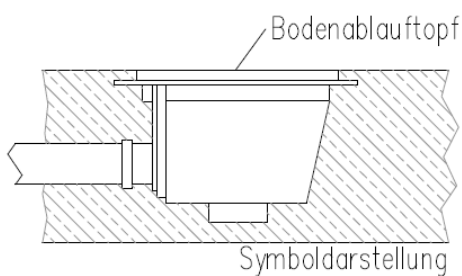


Empfohlene Bodenablaufanordnung



Der Bodenablauf sollte mit mindestens 80 cm Abstand zu den Beckenwänden mit in die Fundamentplatte einbetoniert werden.

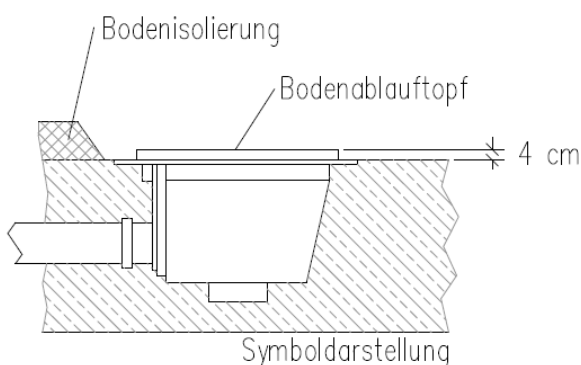
Bodenablaufeinbau in Fundamentplatte



Einbau ohne Bodenisolation!

Der Bodenablauftopf muss bündig mit der Fundamentplatte eingebaut werden.

Schraubenlöcher vor dem Betonieren mit Klebeband abkleben! Siehe Zeichnung neben!

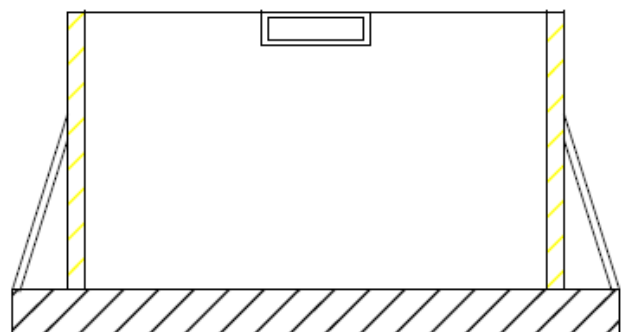
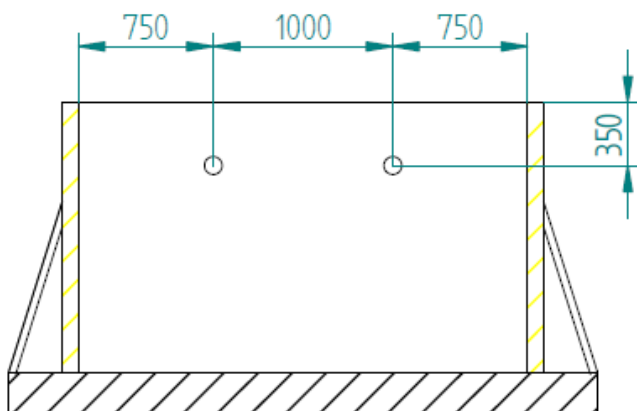
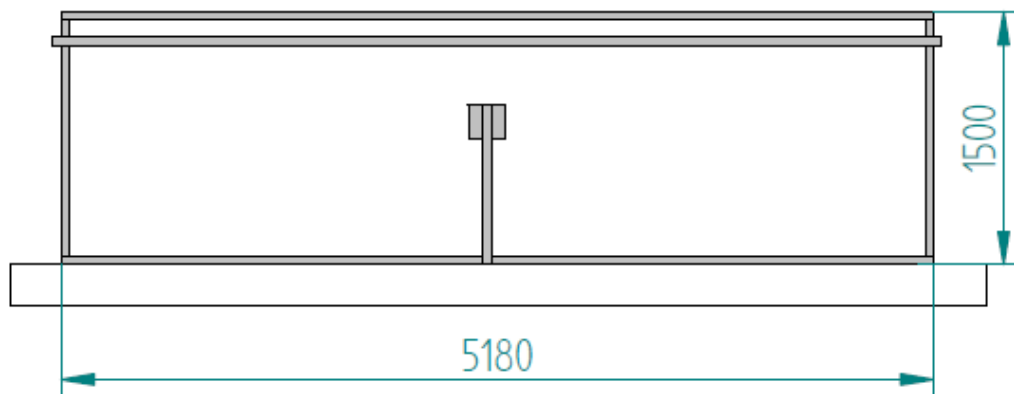
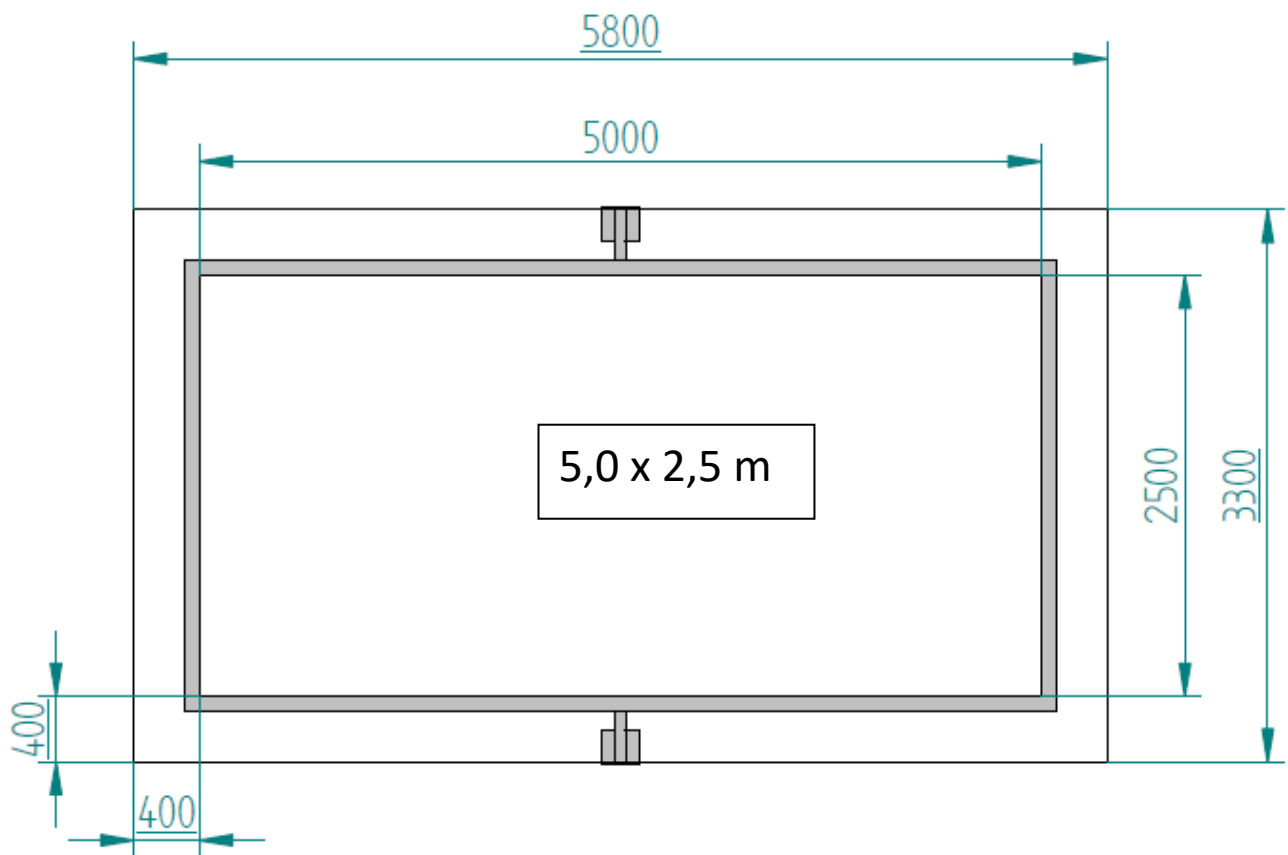


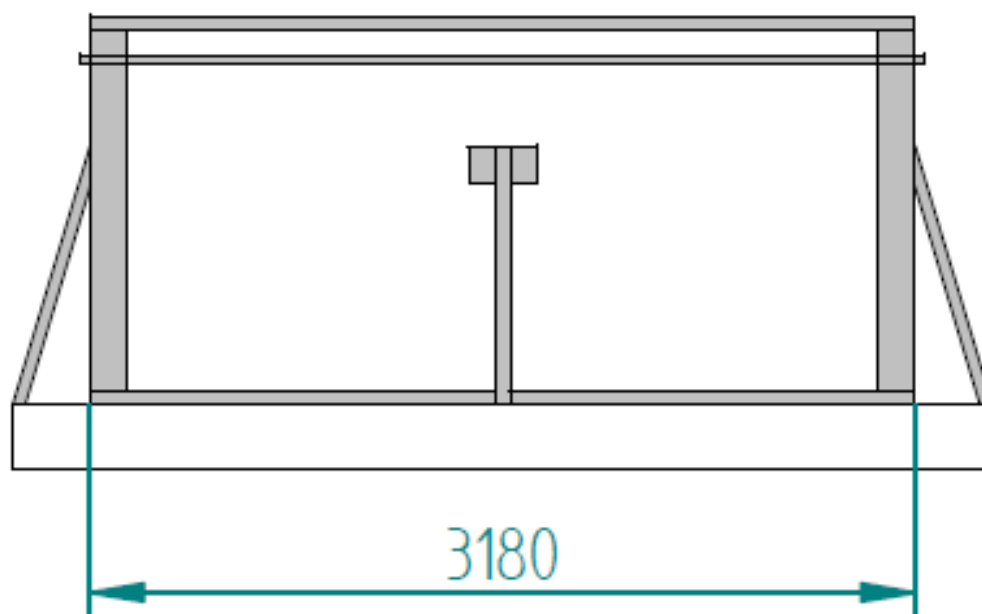
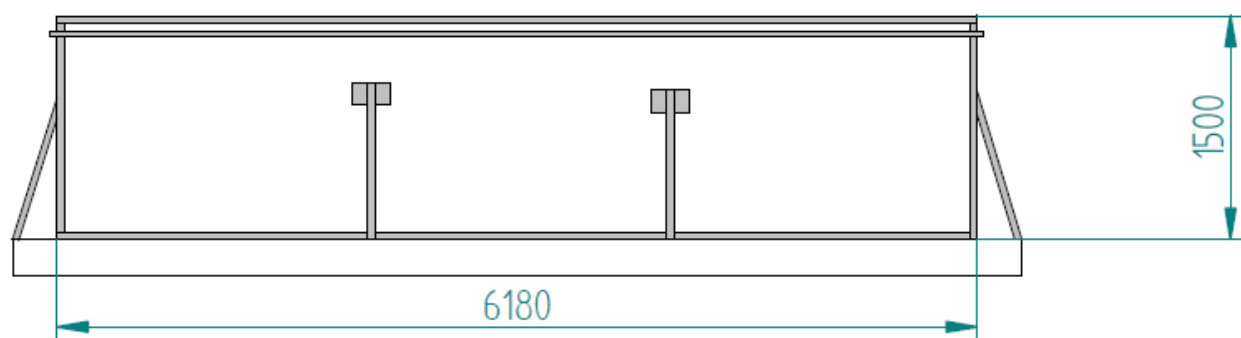
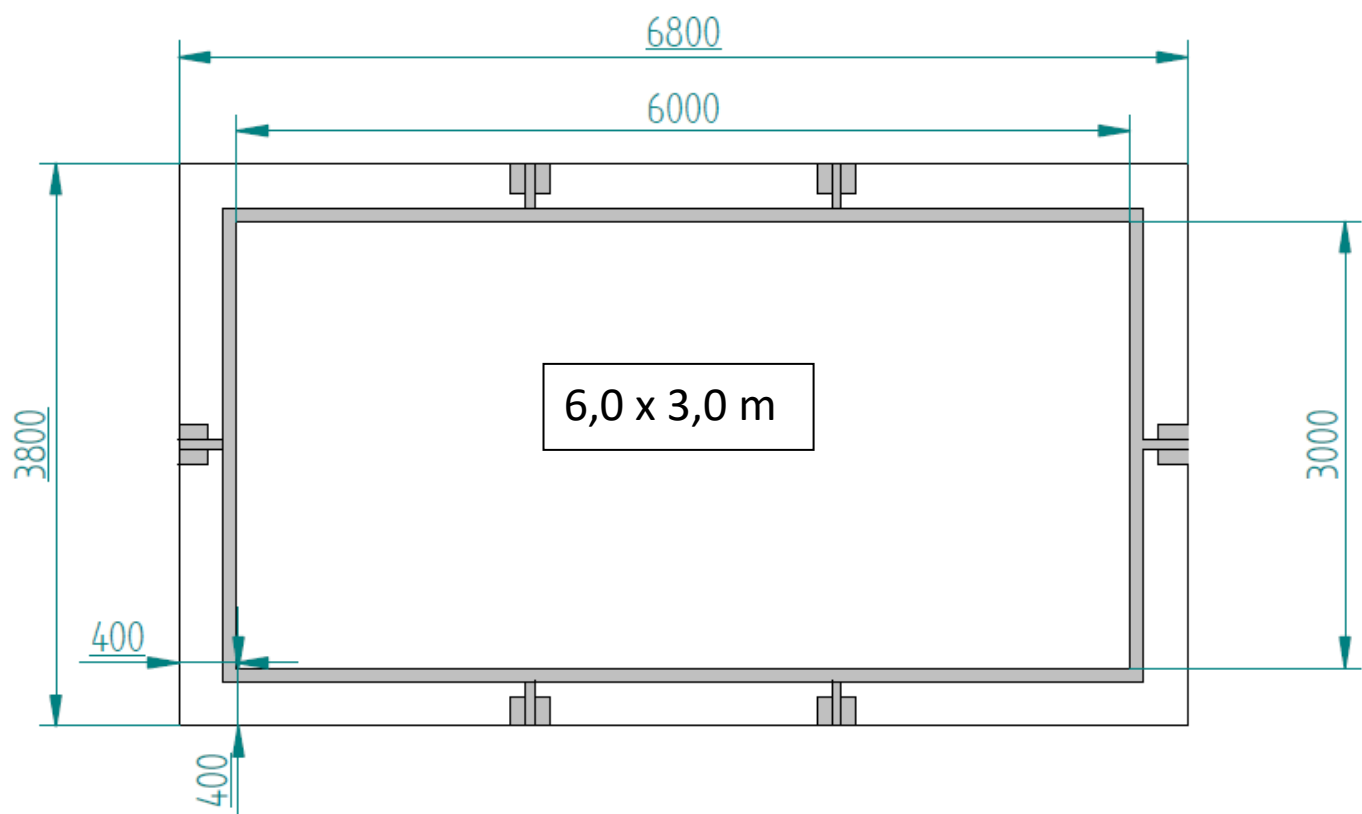
Einbau mit Bodenisolation!

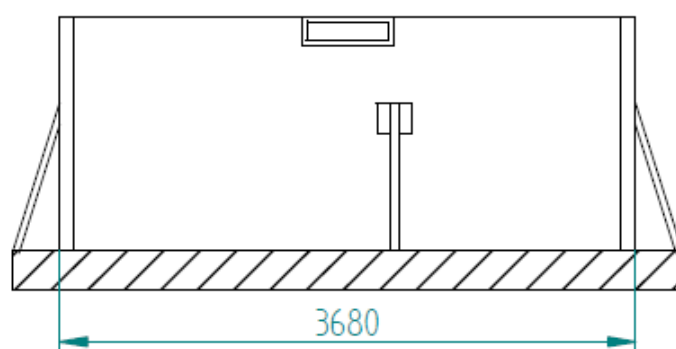
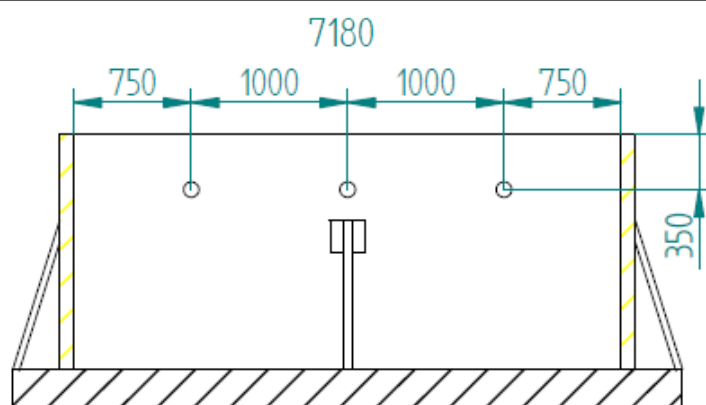
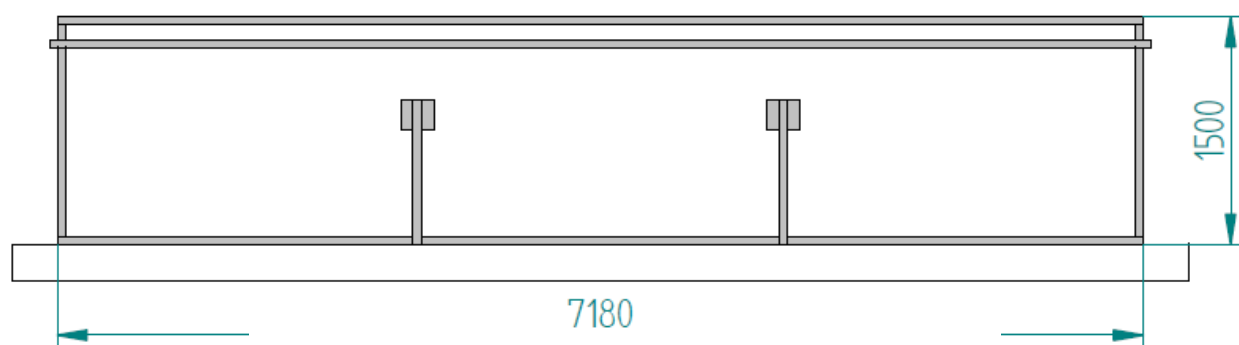
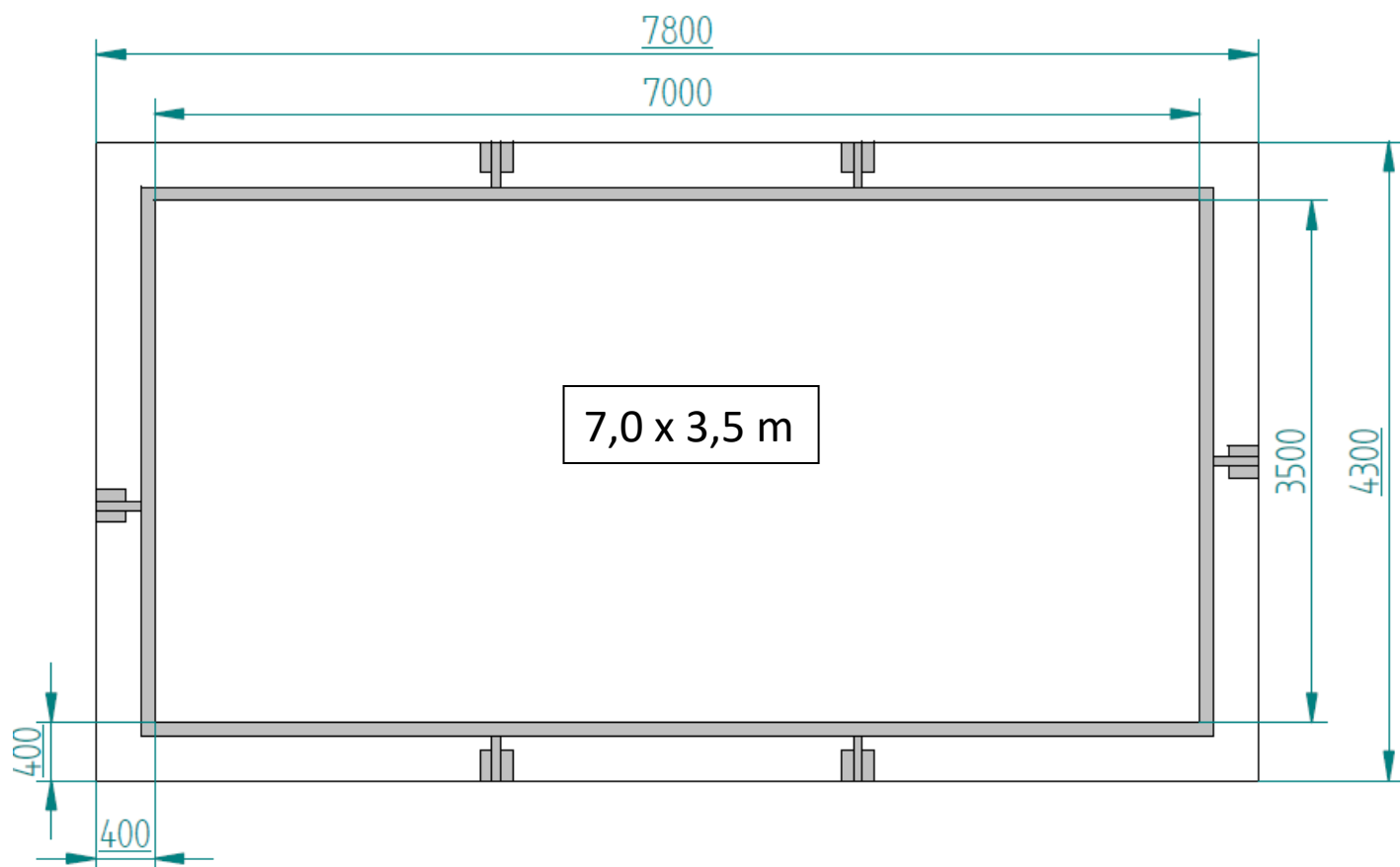
Der Bodenablauftopf muss bei Pools mit einer Bodenisolation (Hakenfalzplatten 5 cm) 4 cm aus der Fundamentplatte herausstehen.

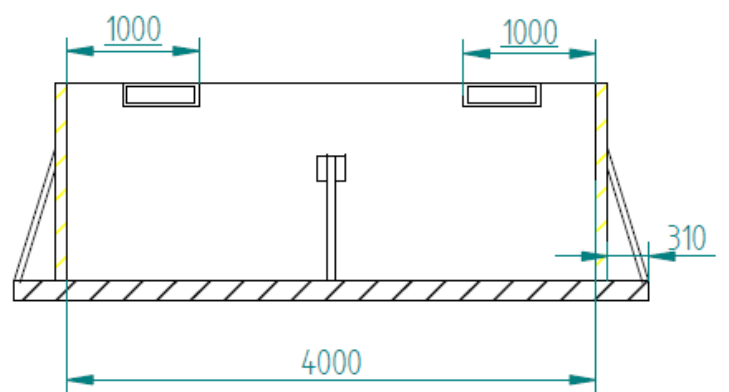
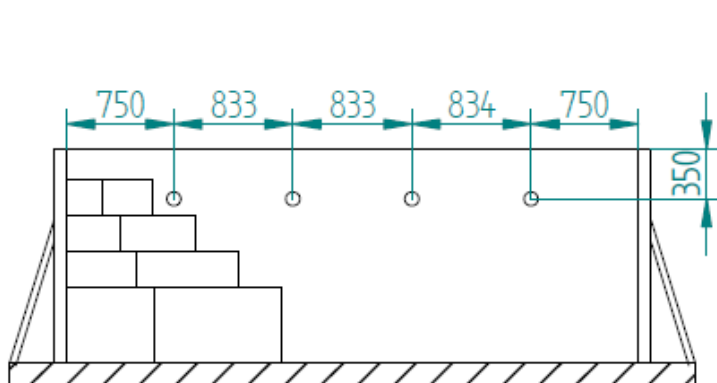
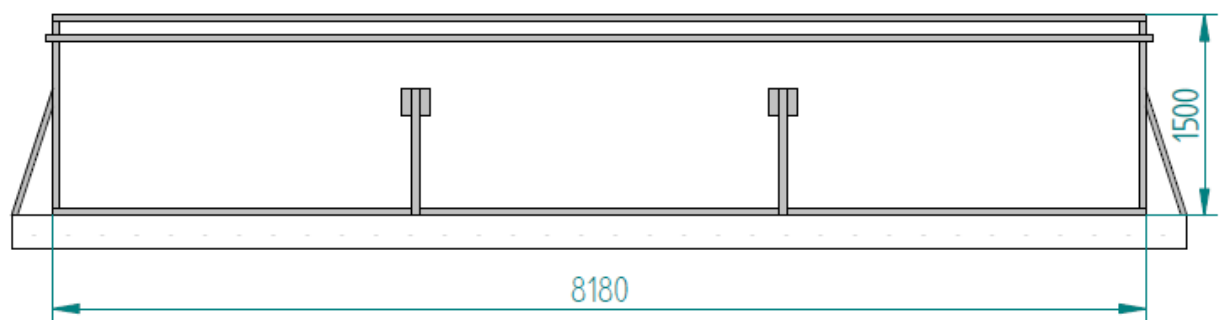
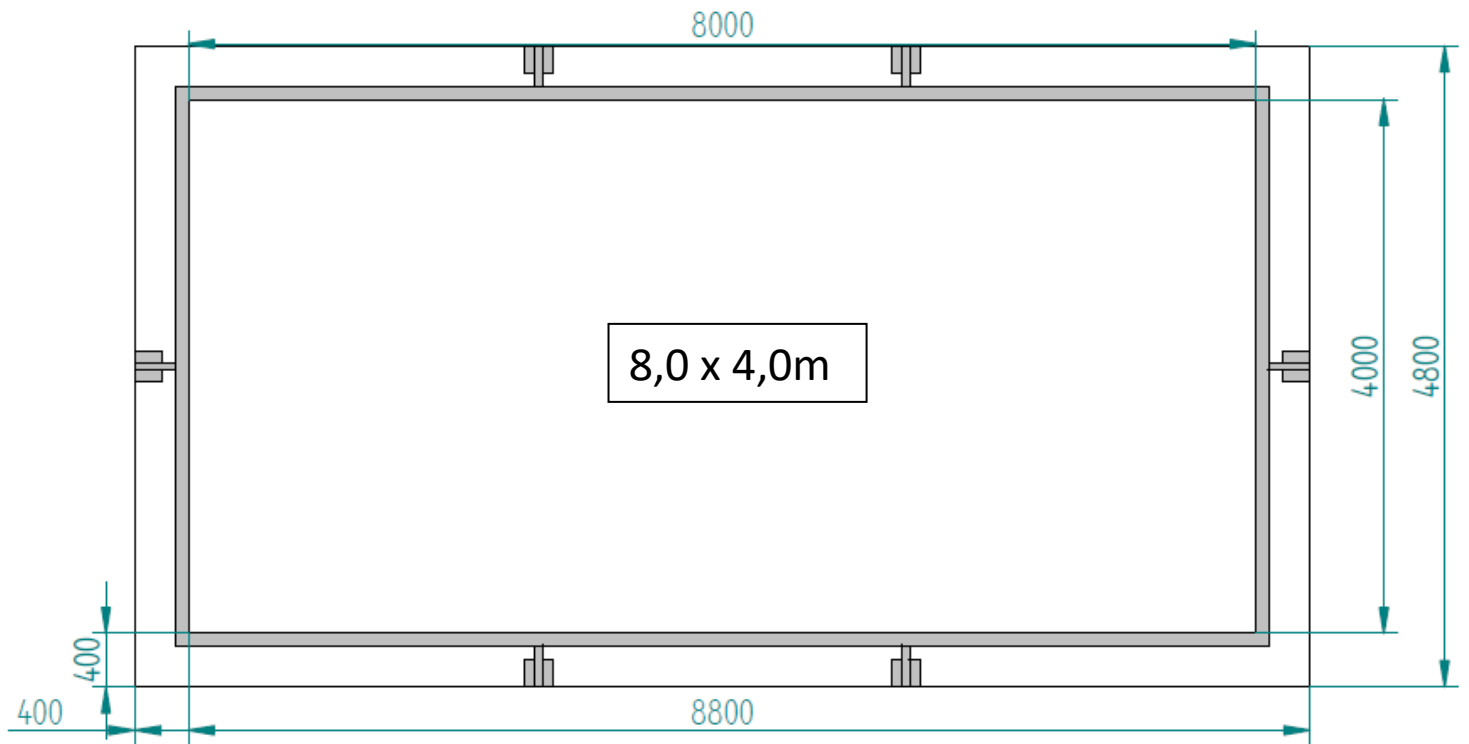
Schraubenlöcher vor betonieren mit Klebeband abkleben! Siehe Zeichnung neben!

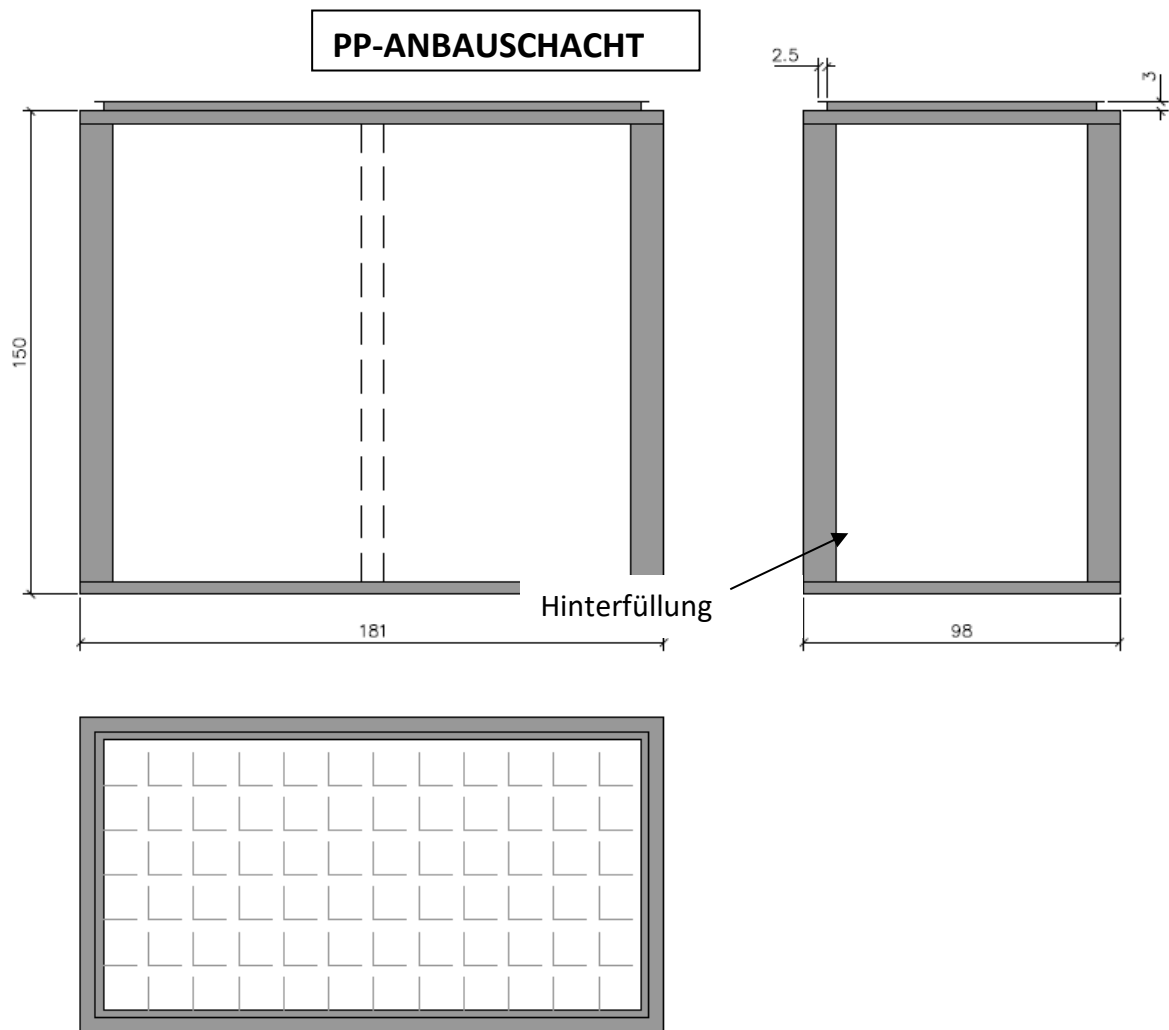
Die Position der Einbauteile und des Skimmers ist vorgegeben!



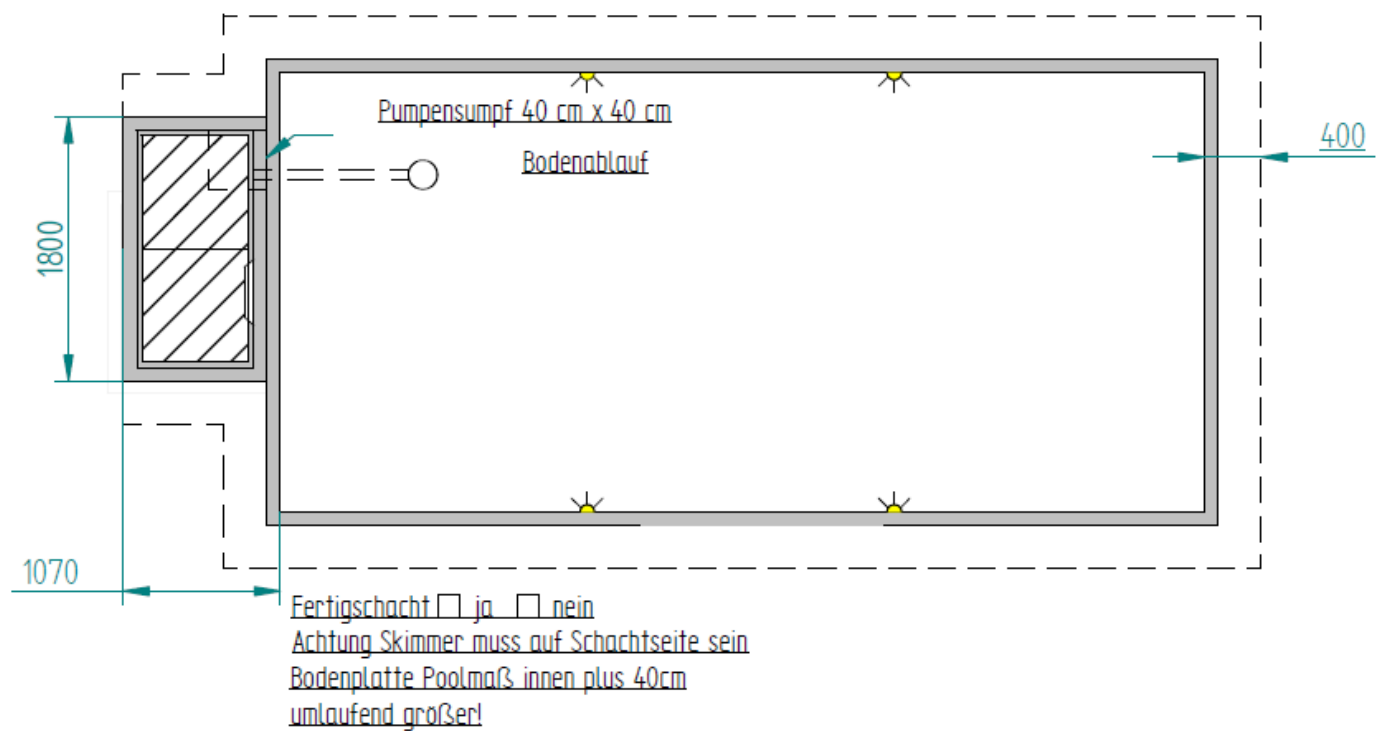




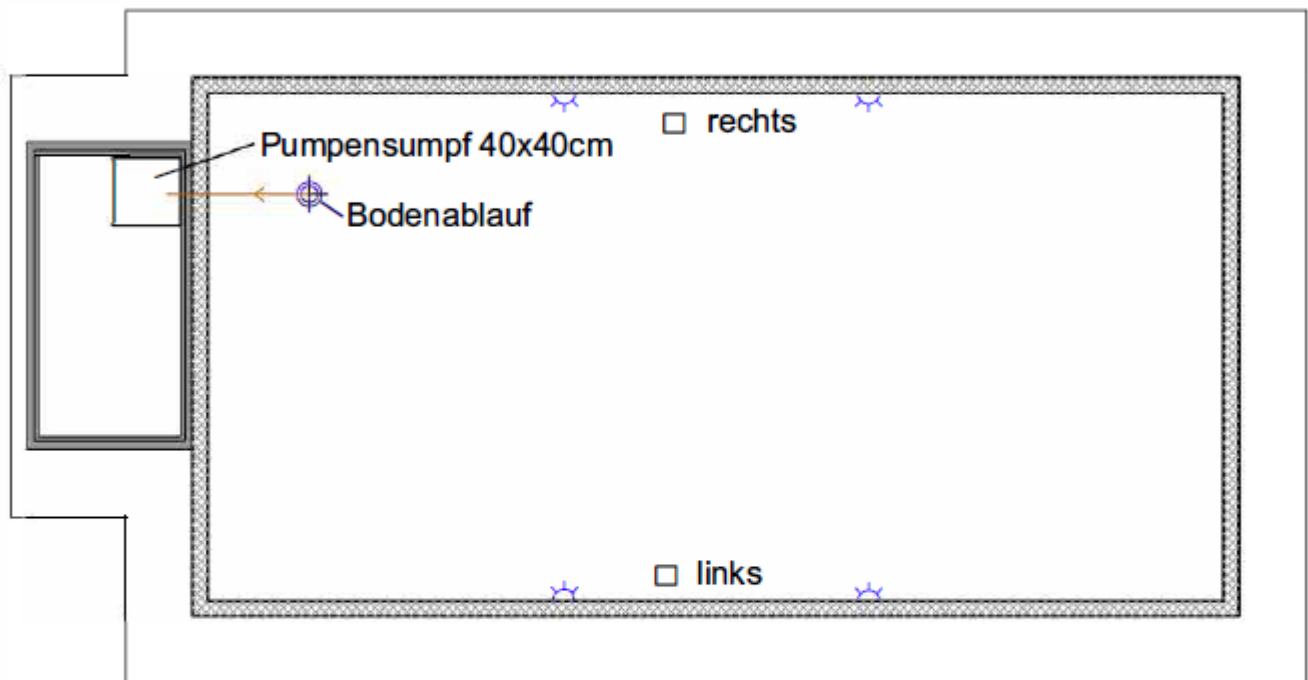
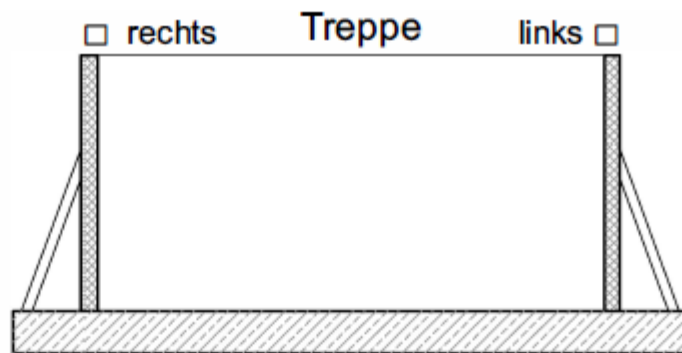




DER ANBAUSCHACHT MUSS AUF DER SKIMMERWANDSEITE MONTIERT WERDEN.



CHECKLISTE



PP Anbauschacht ☐ ja ☐ nein

Achtung! Skimmer muss auf Schachtseite sein Bodenplatte:
Poolmaß innen plus umlaufend mindestens 40cm größer

Beckengröße 5,0x2,5x1,5m	☐ 1 Skimmer	☐ 2 Düsen	☐ 2 LED Spots
Beckengröße 6,0x3,0x1,5m	☐ 1 Skimmer	☐ 3 Düsen	☐ 2 LED Spots
Beckengröße 7,0x3,5x1,5m	☐ 1 Skimmer	☐ 3 Düsen	☐ 2 LED Spots
Beckengröße 8,0x4,0x1,5m	☐ 2 Skimmer	☐ 4 Düsen	☐ 3 LED Spots

Nachdem die Fundamentplatte ihres Pools begehbar ist, wird mit der Herstellung der Beckenwände begonnen. Legen Sie das Beckenmaß genau fest und zeichnen Sie dieses mithilfe einer Schlagschnur oder Farbspray - an in der Folge werden die Boden U-Profile mit den entsprechenden Betonschrauben an der Fundamentplatte fixiert. Die Verbindungsstellen der U-Profile mit den Aluverbindern vernieten. Unebenheiten von $\pm 1\text{cm}$ können ausgeglichen werden.



Bitte beachten Sie auch dass sie den Pool ihren Wünschen entsprechend ausgerichtet haben. Nachdem der Bodenkranz montiert und verschraubt ist, werden die Beckenpaneele montiert.

Die einzelnen Beckenpaneele sind nummeriert, beginnen Sie mit der Wand in der der Skimmer eingebaut wird, von der Beckeninnenseite links vom Skimmer in der Ecke.

Die U-Profile für den Boden sowie die Paneele sind entsprechend fortlaufend nummeriert.



Wichtiger Hinweis: Erfahrungsgemäß entsteht zwischen der Fundamentplatte und dem Boden Kranz U Profilen ein Spalt, abhängig von der Passgenauigkeit der Fundamentplatte, dafür liefern wir eine Dose PU- Schaum mit, damit dieser Spalt ausgeglichen werden kann, nach Aushärtung entfernen Sie den überstand mit einem Cutter Messer

Achtung sollten Sie auch einen Anbau Filterschacht gekauft haben so sollte, ist dieser zwingend auf der Skimmerwandseite montiert werden.

Beachten Sie unbedingt auf welcher Breitseite Sie die Einströmdüsen den Skimmer und die Scheinwerfer- Spots positioniert haben möchten. Verbinden Sie die Seitenwände in den Ecken jeweils mit den mitgelieferten Eckstehern und vernieten oder verschrauben Sie diese mit den Paneelen.



Hinweis: Die oberen U-Profile weisen an der Außenseite einen Winkel auf diese werden auf die Paneele oben aufgesteckt. Sämtliche Komponenten und Teile werden mit den benötigten Bohrlöchern geliefert. Diese sind mit selbst schneidenden Schrauben (oder Nieten) zu fixieren - dazu benötigen Sie einen leistungsstarken Akkuschrauber.



Das obere U-Profil mit dem integrierten Anschlusswinkel verfügt über Bohrlöcher für die Baueisen.
Die Baueisen sind nicht im Lieferumfang enthalten.

Überprüfen Sie die Beckenwände neuerlich und richten Sie diese gegebenenfalls nach.



Seitlich mit Holzplatten abspreizen (nicht im Lieferumfang)



Seitenstützen je nach Modell:

5,0x2,5 m = 2 Stück

6,0x3,0 m = 6 Stück

7,0x3,5 m = 6 Stück

8,0x4,0 m = 6 Stück

Es werden Seitenstützen (die Anzahl ist abhängig von der Beckengröße) montiert.

Beachten Sie die Pläne in dieser Beschreibung.

Der Skimmer wurde bereits im Lieferwerk eingebaut, um Ihnen die Montage zu erleichtern. Die Bohrungen für die Düsen und die Scheinwerfer wurden ebenfalls bereits im Werk ausgeführt. Die mitgelieferten Schablonen gewährleisten einen exakten geraden Einbau und werden nach dem Aushärten des PU Schaumes wieder entfernt (aus Holze oder Kunststoffplatten).



Es werden kurze Aluwinkel (zirka 20cm breit) mit Blech Treibschrauben mitgeliefert diese sollten unter den Düsen beziehungsweise den Scheinwerfereinbauteilen verschraubt (oder genietet) werden, so dass diese an der Unterkante der jeweiligen Einbauteile aufliegen.



Achtung: den Stützwinkel bei allen Düsen und Scheinwerfern montieren

Dies stellt eine Sicherheit dar, um zu gewährleisten, dass es bei der Hinterfüllung zu keinen Verschiebungen der Einbauteile kommt (3x verschrauben oder nieten).

⚠ Hinweise für die Verrohrung

Die Rohre lassen sich am besten mit einer Eisensäge schneiden. Die Schnittstellen sind zu entgraten! Alle zu verklebenden PVC-Teile wie Rohre und Fittings müssen an der zu verklebenden Stelle mit PVC-Reiniger gereinigt werden.

Zwei zu verklebende PVC-Teile müssen beidseitig mit entsprechenden PVC-Kleber bestrichen werden (tragen Sie den Kleber umlaufend, gleichmäßig tangential auf) und schieben Sie die Teile ineinander.

Die Austrocknungszeit des Klebers beträgt 24 Stunden. Die Klebestellen dürfen während dieser Zeit keinem Druck ausgesetzt werden. Die Verklebung der PVC-Teile sollte nicht bei einer Außentemperatur unter 10°C erfolgen.

Um sich die Arbeit bei der Einwinterung zu erleichtern, sollten Sie bei jeder Leitung einen Kugelhahn vorsehen. Durch Kugelhähne können auch die Durchflussmenge reguliert werden.

Bei der Filteranlage sollte man PVC-Verschraubungen einbauen, um eine eventuelle Demontage einfach durchführen zu können.

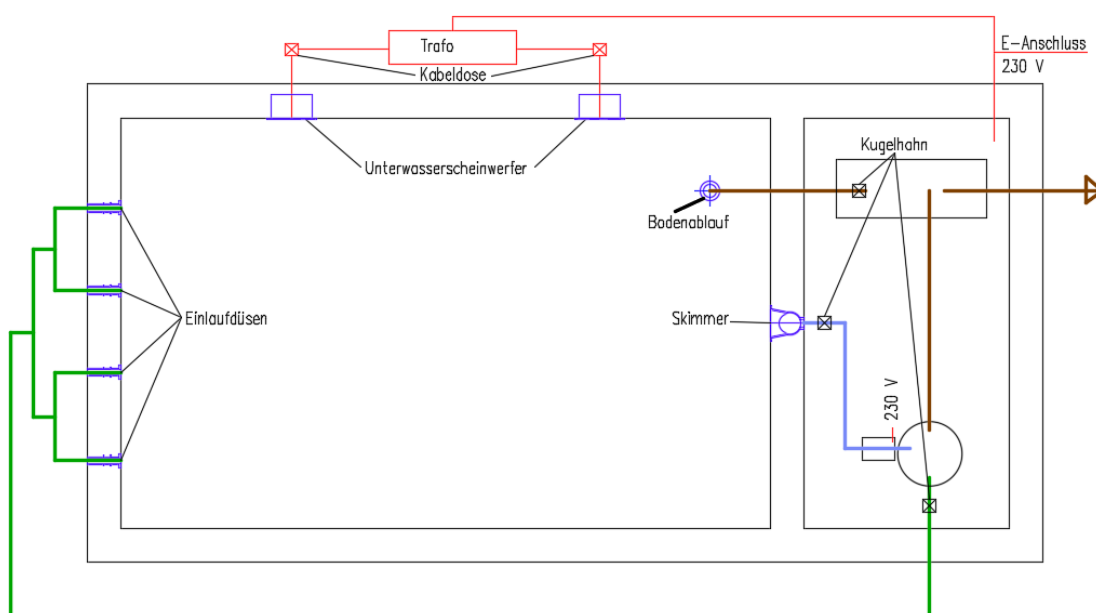
Die PVC-Rohrleitungen sollten Sie auf der Bodenplatte verlaufen lassen, um Setzungen zu vermeiden. Das benötigte Verrohrungsmaterial für die Standardverrohrung wird mitgeliefert.





Vor der Hinterfüllung Ihres Pools sollten Sie eine Druckprobe durchführen, um zu überprüfen, ob die Verrohrung dicht ist. Außerdem sollten Sie vor der Hinterfüllung die PVC-Rohrleitungen mit Sand ummanteln, um eine Beschädigung durch das Hinterfüllungsmaterial zu vermeiden.

Leitungsschema

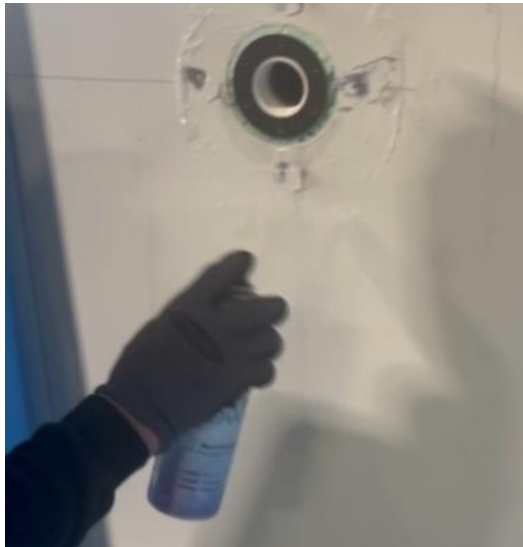


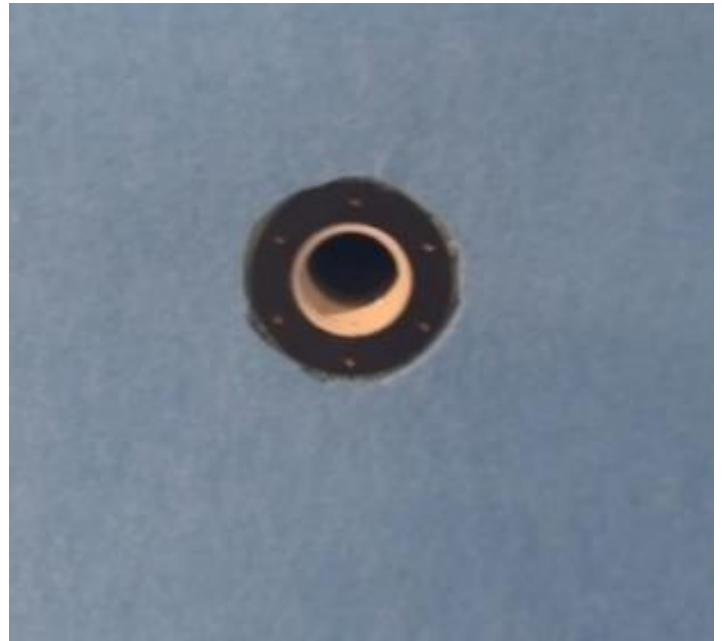
Skimmer und Düsenanzahl abhängig von Beckengröße

Die Stoßstellen der Paneele mit der mitgelieferten Füllmasse auffüllen und abziehen!

Montage der Vliestrennlage

Die Beckenwände und der Beckenboden werden mit Vlies ausgelegt. Zur Befestigung des Vlieses empfehlen wir den mitgelieferten Sprühkleber. Befestigen Sie das Vlies zuerst oben an den Beckenwänden und streichen Sie es danach faltenfrei nach unten aus. Am Beckenboden legen Sie das Vlies Stoß an Stoß. Verkleben Sie das Vlies an den Stoßstellen mit dem Kleber. (Verlegen Sie das Vlies am Boden nicht überlappend, da Sie ansonsten die Überlappungsstellen bei gefüllten Becken sehen). Anschließend entfernen Sie das Vlies im Bereich der Einbauteile und der U-Profile.

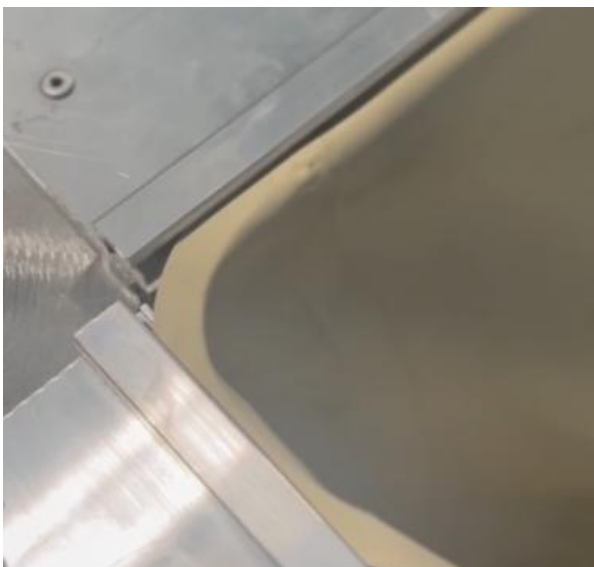
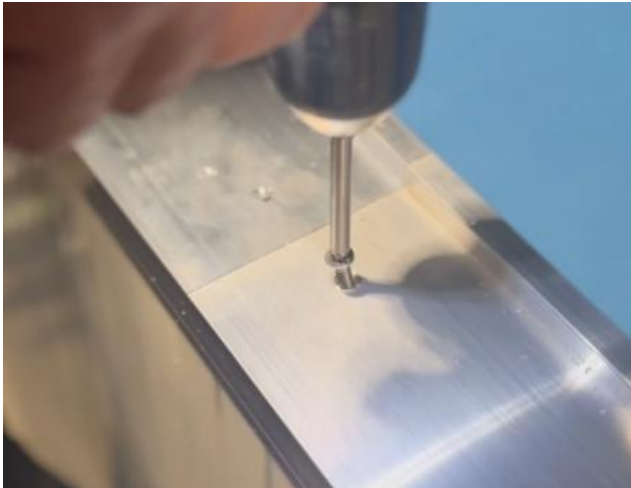




⚠️ **Achten Sie darauf, dass sich im Bereich der Flansche und Einbauteile kein Vlies befindet, da dies einen Löschblatteffekt (undichte Stelle) hervorrufen würde.**
 Bringen Sie die selbstklebenden Dichtungen an den Einbauteilen an.

Montage der Schwimmbadfolie (fertiger Foliensack)

Sie sollten die Montage der Schwimmbadfolie nicht bei direkter Sonneneinstrahlung durchführen, da durch die Wärmeausdehnung keine optimale Passgenauigkeit der Schwimmbadfolie gegeben ist. Der beste Zeitpunkt für die Montage der Schwimmbadfolie ist im Sommer am frühen Vormittag oder am späten Nachmittag (Idealtemperatur 15-25 °C). Vor der Montage der Folie sollten der Beckenboden sowie die Beckenwände trocken sein. Legen Sie die Folie am Beckenboden so aus, dass die Schweißnaht rundumlaufend gleichmäßig in den Ecken liegt.



Beginnen Sie mit dem Einhängen der Folie an einer Seite und hängen Sie danach die Folie immer gegenüberliegend im Einhängeprofil ein. Die vier Ecken kommen zum Schluss. Bei Schrägfallen an den Beckenwänden können Sie die Folie in Faltenrichtung nachversetzen.

Haben Sie die Folie eingehängt, befüllen Sie ihr Schwimmbecken mit ca. 5-10 cm Wasser. Wir empfehlen Ihnen, das Schwimmbecken **nicht mit Brunnenwasser** zu befüllen aufgrund erhöhtem Eisen bzw. Mangengehalt. Nachdem dieser Wasserstand erreicht ist, glätten Sie die Folie von innen nach außen (von der Beckenmitte beginnend), bis diese faltenfrei im Becken liegt.

Montieren Sie, bei einem Wasserstand von ca. 15 - 20 cm den Bodenablaufflansch und den Bodenablaufdeckel. Den Einbauskimmer, die Einlaufdüsen, die Unterwasserscheinwerfer, sowie gegebenenfalls weitere Einbauteile (falls vorhanden), montieren Sie erst bei einem Wasserstand von ca. 25-30 cm.



Wichtige Hinweise für Poolbauer

1. Standortwahl

Wählen Sie einen sonnigen Platz, idealerweise mit Mittag- und Nachmittagssonne.

2. Haftung des Poolbauers

Die Haftung beschränkt sich ausschließlich auf **die Dichtheit des Beckens von innen nach außen** (ausgenommen Polyesterpools). Von außen eindringendes Wasser muss durch eine funktionierende Drainage abgeführt werden.

3. Grundwassersituation & Hanglagen

Bei hohem Grundwasserspiegel sind bauliche Maßnahmen wie eine dichte Betonwanne oder Drainagesysteme erforderlich. Pools in Hanglagen müssen gesichert werden. Ziehen Sie in beiden Fällen einen Baumeister oder Bautechniker hinzu. Eine Drainage außerhalb des Pools ist je nach Bodenbeschaffenheit erforderlich.

4. Baugrund & Statik

Der Pool benötigt einen stabilen, gewachsenen Untergrund.

Setzungen können zu schweren Schäden führen –

bei aufgeschütteten Böden eine statische Prüfung ist daher unerlässlich.

5. Wasserableitung & Abdichtung

Oberflächenwasser darf nicht ins Becken gelangen und muss abgeleitet werden.

Poolumrandungen sind gegen Wassereintritt abzudichten.

Insbesondere die Sekundärabdichtung vom Folienprofil zur Poolumrandung.

In der Fundamentplatte ist eine Kondensat-Entwässerung unbedingt vorzusehen (Kondensat Bohrungen oder Leitung).

Das Eindringen von Sekundärwasser (Hangwasser, Grundwasser, etc.) unter die Poolfolie ist durch entsprechende Maßnahmen (Drainage, Abdichtungen, etc.) bauseits zu verhindern.

6. Bauliche Maßnahmen & Kostenkontrolle

Holen Sie Gesamtangebote ein und fixieren Sie Zusatzleistungen vertraglich.

Unsachgemäße Vorbereitungen wie ein schiefes Fundament, ein mangelhafter Unterbau oder ein unzureichender Aushub führen zu Bauverzögerungen und verursachen Mehrkosten.

7. Filteranlage im Keller

Wenn die Filteranlage im Keller montiert wird, ist ein Abfluss mit einem Durchmesser von 100 mm oder eine Hebeanlage erforderlich. Andernfalls wird von einer Kellerinstallation abgeraten.

8. Baugenehmigungen & Behördenverfahren

Vor Baubeginn sollte der Bauherr mit den zuständigen Behörden klären, ob eine Bauanzeige oder eine behördliche Genehmigung erforderlich ist.

9. Leistungen Dritter

Bauarbeiten sowie Elektro- und Wasserinstallationen sind nicht im Leistungsumfang enthalten. Diese Leistungen müssen durch konzessionierte Fachunternehmen erfolgen. Die Artner Handels GmbH haftet ausschließlich für die von ihr selbst erbrachten Lieferungen und Leistungen.

10. Poolbetrieb & wichtige Dokumente

Unsere Schwimmbäder sind ausschließlich für die Nutzung im Privatbereich bestimmt und entsprechen den Richtlinien der ÖVS B203.

Für den laufenden Betrieb Ihres Pools beachten Sie bitte die Informationen auf unserer Webseite:

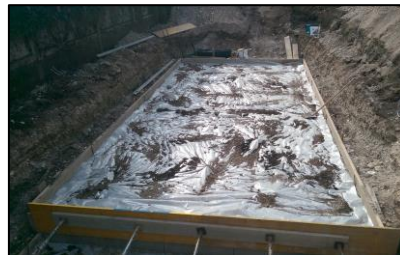
<https://www.pool-partner.com>

Als zusätzlichen Schutz der Paneele, können sie eine Grundmauerschutz-Noppenbahn an der Außenseite befestigen. Nach dem Verlegen der Verrohrung und dem Abwarten der Trocknungszeit (24 Stunden), können Sie Ihr Pool hinterfüllen. Dies kann händisch oder maschinell gemacht werden. Beim Hinterfüllen mit dem Aushubmaterial ist das Problem von langjährigen Setzungen gegeben. Davon wird dringend abgeraten und ist nicht zulässig.

Das Verdichten mit Rüttelplatten und Stampfern ist im Hinterfüllungsbereich verboten ebenso das Befahren mit Baggern, Muldenkippern usw. ist nicht zulässig, da dadurch das Pool massiv beschädigt werden kann.

Um Setzungen zu verhindern, empfehlen wir, dass die Hinterfüllung mit Kantkorn Kies GK 16/32 ohne Feinanteil erfolgt. Dieses Material ist Setzungs- und Verdichtungsfrei. **Achtung, keinen Rundkies verwenden.**

Außerdem sollten Sie vor der Hinterfüllung die PVC-Rohrleitungen mit Schleifsand ummanteln, um eine Beschädigung durch das Hinterfüllungsmaterial zu vermeiden.



Füllen Sie den Pool zuerst auf eine Höhe von 50cm mit Wasser.
Die Hinterfüllung sollte umlaufend und gleichmäßig erfolgen.

Am besten in Etappen gleichmäßig mit dem Wasserstand (Gegendruck erforderlich).
Alternativ mit Styroporleichtbeton in einem Schritt, weil dieses Material keinen Druck aufbaut.



Sie sollten mit der Hinterfüllung 15 cm unter der Oberkante bleiben, weil ein armierter Betonringanker mit einer Stärke von 15cm und einer Breite von 30cm benötigt wird.

An den Bohrungen des Außenwinkels am oberen U-Profil können sie das Baueisen einbinden.
Die Baueisen sind nicht im Lieferumfang enthalten.

Einige Hinweise zur Schwimmbadpflege

Die Schwimmbadpflege setzt sich aus einer mechanischen und chemischen Reinigung zusammen.

Die mechanische Reinigung erfolgt in der Regel mit einer Sandfilteranlage. Diese sollte so eingestellt werden, dass Ihr Schwimmbadwasser zumindest zweimal täglich umgewälzt wird. Bei einer optimal ausgelegten Filteranlage bedeutet dies eine Filterlaufzeit von mindestens 8-10 Stunden täglich.

Bei extrem hoher Wassertemperatur empfehlen wir, die Filterlaufzeit um zusätzlich 2-4 Stunden zu verlängern. Der Verbrauch an Stromkosten gleicht sich durch geringeren Verbrauch an Wasserpflegemitteln aus. Die Filteranlage sollte mindestens einmal pro Woche rückgespült werden. Beachten Sie die Betriebsanleitung Ihrer Sandfilteranlage.

Für die chemische Reinigung bietet Ihnen Ihr Fachhändler gerne verschiedenste Methoden der Wasseraufbereitung an. Von der herkömmlichen Chlormethode bis zur Sauerstoffmethode.

Die Poolpflege ist keine Wissenschaft und wird in einer Wasserpflegebroschüre optimal erklärt. Von besonderer Bedeutung ist der pH-Wert (7,0-7,4) Ihres Wassers. Ein nicht ordnungsgemäß eingestellter pH-Wert reduziert den Wirkungsgrad von Oxydationsmitteln wesentlich.



Hinweise zur Überwinterung Einwinterung des Schwimmbeckens

Vor der Einwinterung sollten Sie Ihr Schwimmbecken noch einmal gründlich reinigen (Bodensaugen, Schmutzrand reinigen).

Es muss sichergestellt sein, dass Ihr Schwimmbecken kein Wasser verliert. Sollte dies der Fall sein, so ist die undichte Stelle festzustellen und mit einem Reparatursatz abzudichten, ansonsten können Frostschäden auftreten.

Vor der Einwinterung sollten Sie den pH-Wert regulieren (7,0-7,4) und eine Stoßchlorierung durchführen. Die Filteranlage sollten Sie noch einmal kräftig rückspülen.

Senken Sie den Wasserstand in Ihrem Pool ca. 15 cm unter die Einbauteile (Einströmdüse oder Gegenstromanlage) ab.

In der Regel befinden sich die Einströmdüsen im Schwimmbecken ca. 30 bis 40 cm unter dem oberen Beckenrand. Sollte Ihr Schwimmbecken zusätzlich mit tieferliegenden Einströmdüsen ausgestattet sein, so ist es erforderlich, diese Düsen mit den passenden Winterstopfen (Verschlussstopfen) zu verschließen, um nicht unter diese absenken zu müssen.

Sollte Ihr Schwimmbecken mit einer Gegenstromanlage ausgestattet sein, so ist der Wasserstand ca. 15 cm unter diese abzusenken und die Entleerungsschraube laut Beschreibung zu entfernen.

Beachten Sie auch unser Pool Partner 1x1 und die wichtigen Hinweise für Pool-Bauer.

Haben Sie eine Edelstahl-Einstiegsleiter, dann entfernen Sie diese und entleeren Sie die Leiterholme. Nachdem Sie den Wasserstand Ihres Schwimmbeckens abgesenkt haben, geben Sie die erforderliche Menge **Überwinterungsmittel** in das verbleibende Schwimmbadwasser. Dieses Wasserpflegemittel ist hochwirksam und phosphatfrei, Algen und Kalk bleiben weitgehend im Wasser gebunden. Dadurch wird eine einfache Frühjahrsreinigung gewährleistet. Die Menge der Zugabe richtet sich nach der Wasserhärte. Den Grad der Wasserhärte erfragen Sie bitte beim örtlichen Wasserwerk. Die genauen Dosierangaben finden Sie auf der Etikette des Pflegeproduktes.

Um eine Verschmutzung Ihres Schwimmbeckens über die Wintermonate zu verhindern, empfehlen wir Ihnen die Verwendung von speziellen **Winterabdeckplanen**. Diese Abdeckplanen werden für alle handelsüblichen Schwimmbecken angeboten. Winterplanen bieten zusätzlich einen UV-Schutz und verlängern die Lebensdauer der Folie!

Einwinterung des Schwimmbadfilters

Wie schon eingangs erwähnt, sollten Sie Ihre Filteranlage vor der Einwinterung (vor absenken des Wasserspiegels) noch einmal Rückspülen. Rohrleitungen aus Kunststoff sind zu entleeren. Entfernen Sie die Ablassschrauben beim Kessel und der Filterpumpe und entwässern Sie die Filteranlage zur Gänze. Filteranlagen mit Kunststoffkesseln sollten abgebaut und in einem frostsicheren, trockenen Raum gelagert werden (Ausnahme; geteilte Kessel).

Beachten Sie bei der Einwinterung auch unbedingt die **Betriebsanleitung** Ihrer Filteranlage.



ARTNER HandelsGMBH

**Für etwaige Rückfragen steht Ihnen Ihr Fachhändler jederzeit gerne zur Verfügung und bietet Ihnen auf Wunsch auch den Folieneinbau und die Verrohrungsmontage an.
Über die Montagekosten informiert Sie gerne Ihr zuständiger Pool Partner.**

Bei Fragen wenden sie sich an ihren zuständigen Pool-Partner oder wählen Sie +43 (0)3572 42 500

Beachten Sie auch die Hinweise im Pool Partner Benutzerhandbuch

<https://www.pool-partner.com/>

Produktverbesserungen, Druck- und Satzfehler vorbehalten